

Informationen zu den IBA-Lehrgängen an der Loschmidt-Oberschule

Der IBA-Lehrgang ist ab dem Schuljahr 2019/20 der einzige berufsvorbereitende Bildungsgang und löst alle bisherigen berufsvorbereitenden Lehrgänge wie BQL-VZ, BQL-FL und BQL-TZ sowie die einjährige OBF ab.

Ziele von IBA:

- **Anschlussorientierung statt Abschluss!**
 - Vorbereitung auf eine Ausbildung oder Beschäftigung
 - Verbesserung des Schulabschlusses
 - Ein MSA-Abschluss steht nicht im Vordergrund der IBA-Lehrgänge!

Grundlegendes zu IBA:

- Der IBA-Lehrgang ist einjährig und kann unter bestimmten Bedingungen um ein weiteres Jahr verlängert werden.
- Für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ ist der Lehrgang grundsätzlich zweijährig.
- **Für Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ (FL) gibt es keine zweijährigen Lehrgänge mehr. Damit FL-Schüler*innen entsprechend ihres Lernniveaus unterrichtet und gefördert werden können, ist es wichtig, dass sie uns bereits bei der Anmeldung mitteilen, dass die/der Schüler*in für den IBA-Lehrgang voraussichtlich mehr Zeit benötigen wird. Mit dieser Information sind wir in der Lage leistungshomogene Klassen (ähnlich BQL-FL) einzurichten.**
- Die Stundentafel des Bildungsgangs sieht 30 Unterrichtsstunden pro Woche vor.
- Unterrichtet werden die Schüler*innen in den berufsfeldübergreifenden Fächern (Deutsch, WiSo, Mathematik, Sport und **Englisch**) sowie in den berufsbezogenen theoretischen und praktischen Fächern.

- Fachpraxis findet in den Werkstätten/Küchen der Schule statt. In Einzelfällen werden die fachpraktischen Unterrichtseinheiten bei Kooperationsbetrieben durchgeführt.
- Das Fach „Planung des beruflichen Anschlusses“ dient der weiteren Berufswegeplanung.
- Betriebspraktika sind zentraler Bestandteil des Bildungsganges. Zum Erreichen des Bildungszieles sind mindestens zwei Betriebspraktika mit einem Gesamtumfang von mindestens 8 Wochen durchzuführen. **Die Praktika sind Pflicht und damit auch für das Bestehen des Lehrgangs entscheidend!**
- Im Rahmen der Betriebspraktika muss von jeder/m Schüler*in eine betriebliche Lernaufgabe erarbeitet und präsentiert werden. Diese wird benotet und erscheint auf dem Zeugnis. Nur bei ausreichender Benotung dieser betrieblichen Lernaufgabe gilt der IBA-Lehrgang als bestanden.
- Bildungsbegleiter*innen unterstützen, beraten und begleiten die Schüler*innen bei der Anbahnung eines passenden beruflichen Anschlusses.

IBA-Berufsfelder an der Loschmidt-Oberschule:

- Metalltechnik
- Elektrotechnik
- Holztechnik
- Sozialwesen
- Ernährung & Hauswirtschaft